**Allgemeine Geschäftsbedingungen**

**Nutzungsvereinbarungen / Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Online Plattform bzw. das „Feel Good Online Institut“ (nachstehend FGI)“**

In den folgenden Nutzungsbedingungen wurde auf eine geschlechterspezifische Trennung aufgrund einer besseren Lesbarkeit verzichtet. Die weibliche Form ist selbstverständlich immer mit gemeint.

**§ 1 Allgemeines**

(1) Die Inhaberin des „Feel Good Online Instituts“ (nachfolgend „FGI“) ist

Christin Prizelius Bogenstraße 42 in 22869 Schenefeld Bz Hamburg (Germany).

(2) Es werden vom FGI sowohl Online-Dienstleistungen – darunter vor allem Online–Coaching und Email-Beratung aber auch über unseren Online-Shop Online-Medien, E-Books, Kurse, Affirmationskarten, Fotos und Videos/DVDs und andere Produkte zum Kauf angeboten. Darüber hinaus werden Kunden über einen, vorher zeitlich fest vereinbarten Rahmen, in einem direkten Emailaustausch beraten.

(3) Die vorliegenden Nutzungsbedingungen / Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind die ausschließliche Grundlage für die über die FGI-Plattform begründeten Rechtsverhältnisse und in diesem Rahmen erbrachten Leistungen sowie über unseren Online-Shop vertriebenen Feel-Good Produkte.

(4) Die vorliegenden Nutzungsbedingungen / Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind auf der Website direkt erhältlich und können dort kostenlos abgerufen, abgespeichert und ausgedruckt werden.

**§ 2 Zustandekommen des Vertrags**

(1) Die auf der Online-Plattform „FGI“ dargestellten Angebote sind freibleibend und auch die Informationen stellen lediglich eine Aufforderung an den potenziellen Kunden dar, ein Angebot abzugeben. Dies erfolgt durch die konkrete Bestellung durch das Anklicken des entsprechenden Buttons. Zu diesem Zeitpunkt erkennt der Kunde somit auch die Nutzungsbedingungen / Allgemeinen Geschäftsbedingungen als Grundlage für das begründete Rechtsverhältnis an.

(2) Das FGI wird den Zugang und Erhalt des Angebots umgehend per Email oder, wenn explizit vereinbart, auch postalisch bestätigen. Erst wenn FGI seinerseits eine Annahmeerklärung übermittelt, kommt ein rechtswirksamer Vertrag über die vereinbarte Leistung zustande.

**§ 3 Preise und Zahlungsmodalitäten für unsere Feelgood-Dienstleistungen**

(1) Die auf der Plattform angegebenen Preise für Dienstleistungen sind Bruttopreise. Weitere Gebühren über die Vertragsvereinbarung hinaus fallen nicht an bzw. liegen auf Seiten von FGI. Sollte vor Vertragsschluss eine Preisänderung erfolgen, stellt dies ein abgeändertes Angebot dar, das dann erst durch eine Annahme des Kunden zu einem Vertragsschluss führt.

(2) Unmittelbar nach Erhalt der Annahmeerklärung durch den Kunden ist die Zahlung der Vergütung fällig. Der Kunde kommt zwei Wochen nach Abschluss des Vertrags in Verzug, sollte zu diesem Zeitpunkt kein Geldeingang vom Kunden bei FGI zu verzeichnen sein.

(3) Versandkosten entstehen in der Regel nicht oder werden gegebenenfalls extra ausgewiesen.

(4) Akzeptierte Zahlungsmethoden sind PayPal, Überweisung oder Zahlung per Kreditkarte.

(5) Vor dem Hintergrund des Grundsatzes von „Sozialem Unternehmertum“ haben Kunden keinen Anspruch auf Erteilung von Auskünften, was die Einbindung sozialer Projekte in die Arbeit von FGI und konkrete Zahlungen an Kooperationspartner angeht.

**§ 4 Preise und Zahlungsmodalitäten für unsere Feelgood-Produkte**

(1) Alle Preise sind Endpreise und enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer. Neben den Endpreisen fallen je nach Versandart weitere Kosten an, die vor Versendung der Bestellung angezeigt werden. Besteht ein Widerrufsrecht und wird von diesem Gebraucht gemacht, trägt der Kunde die Kosten der Rücksendung.

(2) Der Kunde hat ausschließlich folgende Möglichkeiten zur Zahlung: Vorabüberweisung, Rechnung bei Lieferung, Nachnahme, Zahlungsdienstleister (PayPal), Barzahlung bei Abholung. Weitere Zahlungsarten werden nicht angeboten und werden zurückgewiesen. Der Rechnungsbetrag ist nach Zugang der Rechnung, die alle Angaben für die Überweisung enthält und mit E-Mail verschickt wird, auf das dort angegebene Konto vorab zu überweisen. Der Rechnungsbetrag ist nach Zugang der Rechnung, die alle Angaben für die Überweisung enthält und mit der Lieferung verschickt wird, auf das dort angegebene Konto vorab zu überweisen. Bei Verwendung eines Treuhandservice/ Zahlungsdienstleisters ermöglicht es dieser dem Anbieter und Kunden, die Zahlung untereinander abzuwickeln. Dabei leitet der Treuhandservice/ Zahlungsdienstleister die Zahlung des Kunden an den Anbieter weiter. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite des jeweiligen Treuhandservices/ Zahlungsdienstleisters. Ein Zurückbehaltungsrecht des Kunden, welches nicht auf demselben Vertragsverhältnis beruht, wird ausgeschlossen. Die Aufrechnung mit Forderungen des Kunden ist ausgeschlossen, es sei denn diese sind unbestritten oder rechtskräftig festgestellt.

**§ 5 Lieferbedingungen für Feelgood-Produkte**

Der Versand erfolgt durchschnittlich spätestens nach 3 Tagen. Hat der Anbieter ein dauerhaftes Lieferhindernis, insbesondere höhere Gewalt oder Nichtbelieferung durch eigenen Lieferanten, obwohl rechtzeitig ein entsprechendes Deckungsgeschäft getätigt wurde, nicht zu vertreten, so hat der Anbieter das Recht, insoweit von einem Vertrag mit dem Kunden zurückzutreten. Der Kunde wird darüber unverzüglich informiert und empfangene Leistungen, insbesondere Zahlungen, zurückerstattet.

**§ 6 Gewährleistung**

Ist der Kunde Verbraucher, wird für die Produkte die Gewährleistungsfrist auf ein Jahr beschränkt. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche des Kunden wegen Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder wesentlicher Vertragspflichten, welche zur Erreichung des Vertragszieles notwendigerweise erfüllt werden müssen. Ebenso gilt dies nicht für Schadensersatzansprüche nach grob fahrlässiger oder vorsätzlicher Pflichtverletzung des Anbieters oder seines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Regelungen.

**§ 7 Eigenverantwortlichkeit des Kunden**

Da das FGI zu Beginn der Dienstleistungen über mögliche physische oder psychische Krankheiten oder anderweitige gesundheitliche Beschwerden keine Kenntnis besitzt, wird die Eigenverantwortlichkeit der Kunden betont und, sollten Krankheiten erst nach Vertragsschluss auftreten oder der Kunde erst danach darüber Kenntnis erlangen, dies FGI umgehend mitzuteilen.

**§ 8 Weitere Pflichten und Obliegenheiten des Kunden**

Der Kunde verpflichtet sich, die Online-Plattform von FGI ([www.feelgood-institute.com](http://www.feelgood-institute.com/)) sachgerecht und nicht rechtsmissbräuchlich für sich zu nutzen und jegliche Form von rechtswidriger Handlung zu unterlassen. Er versichert außerdem, dass alle von ihm bei der Registrierung angegebenen Daten wahr und vollständig sind. Der Kunde ist außerdem angehalten, keine irreführenden Angaben in seinem Profil zu machen und im Rahmen der Kommunikation mit den Betreibern der Plattform positiv mitzuwirken.

**§ 9 Erhalt und Umfang der Lieferung von Feelgood-Dienstleistungen**

(1) Die Lieferung der Leistung erfolgt nach der Erteilung des Zugangs zum Log-in und passwortgeschützten Bereich auf der Online-Plattform FGI in Form von Downloads und durch direkten Emailkontakt mit den Beratern des FGI-Netzwerks.

Der Kunde allein ist für die Handhabung seines Passwortes verantwortlich und erklärt sich damit einverstanden, dieses geheim zu halten, nicht an Dritte weiterzugeben und gegebenenfalls zu ändern, sollte er davon Kenntnis erlangen, dass Dritte in Besitz des Passwortes gekommen sind.

(2) An den zur Verfügung gestellten Unterlagen erhält der Kunde ein einfaches Nutzungsrecht (siehe auch gesonderte Lizenzbedingungen).

**§ 10 Datenschutz**

Im Zusammenhang mit der Anbahnung, Abschluss, Abwicklung und Rückabwicklung eines Vertrages oder einer Bestellung auf Grundlage dieser AGB werden vom Anbieter Daten erhoben, gespeichert und verarbeitet. Dies geschieht im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. FGI gibt keine personenbezogenen Daten des Kunden an Dritte weiter, es sei denn, dass er hierzu gesetzlich verpflichtet wäre oder der Kunde vorher ausdrücklich eingewilligt hat. Wird ein Dritter für Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Abwicklung von Verarbeitungsprozessen eingesetzt, so werden die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes eingehalten. Die vom Kunden im Wege der Bestellung mitgeteilten Daten werden ausschließlich zur Kontaktaufnahme innerhalb des Rahmens der Vertragsabwicklung und nur zu dem Zweck verarbeitet, zu dem der Kunde die Daten zur Verfügung gestellt hat. Die Daten werden nur soweit notwendig an das Versandunternehmen, das die Lieferung der Ware auftragsgemäß übernimmt, weitergegeben. Die Zahlungsdaten werden an das mit der Zahlung beauftragte Kreditinstitut weitergegeben. Soweit den Anbieter Aufbewahrungsfristen handels- oder steuerrechtlicher Natur treffen, kann die Speicherung einiger Daten bis zu zehn Jahre dauern. Während des Besuchs im Online-Shop von FGI werden anonymisierte Daten, die keine Rückschlüssen auf personenbezogene Daten zulassen und auch nicht beabsichtigen, insbesondere IP-Adresse, Datum, Uhrzeit, Browsertyp, Betriebssystem und besuchte Seiten, protokolliert. Auf Wunsch des Kunden werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die personenbezogenen Daten gelöscht, korrigiert oder gesperrt. Eine unentgeltliche Auskunft über alle personenbezogenen Daten des Kunden ist möglich. Für Fragen und Anträge auf Löschung, Korrektur oder Sperrung personenbezogener Daten sowie Erhebung, Verarbeitung und Nutzung kann sich der Kunde an folgende Adresse wenden: Feelgood-Institut (FGI) Inh. Christin Prizelius Bogenstraße 42 22869 Schenefeld Bz Hamburg (Germany) 0049 (0) 0173 – 9336052 Kontakt-Emailadresse: [info@feelgood-institute.com](mailto:info@feelgood-institute.com)

**§ 11 Rechte an Inhalten von FGI und deren Nutzung**

(1) Alle auf der Online-Plattform von FGI (www.feelgoog-institute.com) zur Verfügung gestellten Inhalte (z.B. Daten, Dokumente, Fotos, Videos) unterliegen den urheberrechtlichen Nutzungs- und Verwertungsrechten und liegen ausschließlich bei FGI.

Dem Kunden ist es untersagt, eventuelle Urheberrechtshinweise, Markenbezeichnungen und ähnliche Angaben zu verändern oder gar zu beseitigen. Bei den zur Verfügung gestellten Informationen handelt es sich lediglich um ein übertragbares Nutzungsrecht, das nur zu den hier vereinbarten Zwecken zulässig ist.

(2) Der Nutzer hat ferner jede Handlung zu unterlassen, die es möglich macht, die Funktionalität der Plattform von FGI zu beeinträchtigen.

**§ 12 Newsletter**

(1) Die (potentiellen) Kunden haben die Möglichkeit, einen Newsletter nach den aktuellen rechtlichen Anfordernissen von FGI zu abonnieren. Dieser Email-Newsletter wird von FGI in regelmäßigen Abständen zugesandt.

(2) Es ist möglich, den Newsletter durch Klicken des entsprechenden Buttons auf der Website jederzeit wieder abzubestellen.

**§ 13 Kündigung**

Für die Kündigung des Registrierungs – Vertrags gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Der Kunde hat das Recht, seine Registrierung auf der Online-Plattform FGI jederzeit und ohne Angabe von Gründen zu kündigen. Kündigt er, wird der Betreiber nach Eingang der Erklärung die Registrierung zurückzunehmen. Diese ist schriftlich oder per Email zu erklären und an folgende Adresse zu senden:

Feelgood-Online Institut (FGI)

Inh. Christin Prizelius

Bogenstraße 4222869 Schenefeld Bz Hamburg (Germany)

**§ 14 Widerrufsrecht und Kundendienst**

**Widerrufsbelehrung Widerrufsrecht** Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag,

* Im Falle eines Kaufvertrags: an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.
* Im Falle einer Vertrags über mehrere Waren, die der Verbraucher im Rahmen einer einheitlichen Bestellung bestellt hat und die getrennt geliefert werden: an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.
* Im Falle eines Vertrags über die Lieferung einer Ware in mehreren Teilsendungen oder Stücken: an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, die letzte Teilsendung oder das letzte Stück in Besitz genommen haben bzw. hat.
* Im Falle eines Vertrages zur regelmäßigen Lieferung von Waren über einen festgelegten Zeitraum hinweg: an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, die erste Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Beim Zusammentreffen mehrerer Alternativen ist der jeweils letzte Zeitpunkt maßgeblich.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Feelgood Institut, Inh. Christin Prizelius Bogenstraße 42 22869 Schenefeld Bz Hamburg (Germany) 0049 (0) 0173 – 9336052 Kontakt email…..) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax, oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

**Folgen des Widerrufs**

Wenn Sie diesen Vertag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahmen der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie einer andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstige Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an**(**Feelgood-Institut, Inh. Christin Prizelius Bogenstraße 42 22869 Schenefeld Bz Hamburg (Germany) 0049 (0) 0173 – 9336052 Kontaktemail…..) uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

*Ende der Widerrufsbelehrung*

**§ 15 Lizenzvereinbarung**

(1) Der Kunde erhält das nicht übertragbare Recht, die durch FGI erbrachten Leistungen und bezogenen Informationen privat zu nutzen, es sei denn, es wird über diese Nutzungsbedingungen hinaus etwas hiervon Abweichendes vertraglich vereinbart. Dem Kunden ist es untersagt, die Inhalte von FGI gewerblich zu nutzen, zu vervielfältigen und /oder zu verbreiten.

(2) Es wird versichert, dass die Erstellung der Inhalte durch FGI nach bestem und aktuellem Wissen erfolgt ist und keine Kenntnisse bei FGI über die Verletzung von Schutzrechten Dritter vorliegen.

(3) Die mit diesem Vertrag erteilte Lizenz ist zeitlich unbefristet, es sei denn, es liegen Verstöße von Seiten des Kunden vor. Dann behält sich FGI vor, den Vertrag unverzüglich zu kündigen, und alle weiteren Nutzungsrechte umgehend zu untersagen.

**§ 16 Haftung**

(1) Sollte unter anderem aus technischen Gründen oder Gründen außerhalb des Einflussbereichs von FGI ein vorübergehender Zugang zum Online-Institut nicht möglich sein, haftet FGI lediglich in Fällen grober Fahrlässigkeit und des Vorsatzes. In Fällen höherer Gewalt ist eine Haftung z.B. für die Funktionsfähigkeit anderer Server und Netzen sowie ständige Verfügbarkeit der Online-Plattform FGI (vor allem für Wartungs- und Servicearbeiten) ausgeschlossen. Die Dateien wurden alle mit größter Sorgfältigkeit und durch technische Unterstützung erstellt. Es wird jedoch keine Haftung für jede Form der technischen Umsetzbarkeit sowie Brauchbarkeit aller Downloads übernommen.

(2) Dem Kunden gegenüber wird ausdrücklich die Eigenverantwortung betont. Es erfolgt im Rahmen des abgeschlossenen Vertrags keinerlei Form weder von gesundheitlicher Beratung, die beispielsweise einen Arzt oder andere Form von Therapie ersetzen könnte, noch Rechtsberatung usw. Die Nutzung der in Anspruch genommenen Downloads erfolgt auf eigene Gefahr.

(3) Vor allem die Übersetzungstätigkeiten unserer gesamten Unterlagen und Dateien in die englische Sprache wurden nach besten Kenntnissen sorgfältig und gewissenhaft vorgenommen. Eine Garantie für die absolute Korrektheit kann allerdings nicht gegeben werden.

(4) Schadensersatzansprüche des Kunden sind ausgeschlossen, soweit sich aus den nachfolgenden Gründen nicht etwas anderes ergibt. Dies gilt auch für den Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Anbieters, falls der Kunde gegen diese Ansprüche auf Schadensersatz erhebt. Ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Kunden wegen Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder wesentlicher Vertragspflichten, welche zur Erreichung des Vertragszieles notwendigerweise erfüllt werden müssen. Ebenso gilt dies nicht für Schadensersatzansprüche nach grob fahrlässiger oder vorsätzlicher Pflichtverletzung des Anbieters oder seines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen.

**§ 17 Sprache, Gerichtsstand und anzuwendendes Recht**

Der Vertrag wird in Deutsch abgefasst. Die weitere Durchführung der Vertragsbeziehung erfolgt in Deutsch– wenn ausdrücklich vereinbart– Englisch. Es findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Für Verbraucher gilt dies nur insoweit, als dadurch keine gesetzlichen Bestimmungen des Staates eingeschränkt werden, in dem der Kunde seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat. Gerichtsstand ist bei Streitigkeiten mit Kunden, die kein Verbraucher, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen sind, Sitz des Anbieters.

**§ 18 Schlussbestimmung**

Bei Kündigung Zugangs zum „Feelgood Online Institut“ durch den Betreiber oder den Kunden wird die Registrierung des Nutzers zurückgenommen. Darüber hinaus werden alle über den Kunden bekannt gegebenen und gespeicherten Daten innerhalb eines Monats nach Eingang der Kündigung beim Betreiber gelöscht. Dem steht lediglich eine Speicherung zu möglichen Beweiszwecken entgegen.

**Salvatorische Klausel**

Sollte eine Bestimmung dieser Vereinbarung unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der restlichen Bestimmungen nicht.

**Widerrufsformular**

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden es zurück an

„Feel Good Institut“, Inh. Christin Prizelius Bogenstraße 42, 22868 Schenefeld Bz Hamburg info@feelgood-institute.com

Hiermit widerrufe(n) ich/wir den von mir/uns abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren / die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

…………………………………………………………………………………………………………………………………………

…………………………………………………………………………………………………………………………………………

(Name der Ware, ggf. Bestellnummer und Preis)

Die Ware wurde bestellt am:

………………………………………………….

Datum

Ware erhalten am:

………………………………………………….

Datum

Name und Anschrift des Verbrauchers

…………………………………………………………………………………………………….

…………………………………………………………………………………………………….

…………………………………………………………………………………………………….

Ort, Datum

…………………………………………….

Unterschrift Kunde

(nur bei schriftlichem Widerruf)